

LOUIS  
BOVARD

*Une classe à part.*

## Médinette Dézaley Grand Cru AOC VAUD



### **Anbau**

Terrassen-Rebberge am Ufer des Genfersees. Hangneigung von 50%. Handarbeit. Pflanzdichte: 9'000 Stöcke/Hektar. Ertrag: 1 kg/Stock.

### **Rebsorte**

Chasselas (einheimische Rebsorte).

### **Terroir und Boden**

Der Untergrund des Dézaley besteht aus Nagelfluh. Diese Felsen stammen aus der Zeit vor der Bildung des Alpenmassivs und aus der Epoche seiner Erosion. Der Boden besteht an der Oberfläche aus kalkhaltigen, lehmigen und kiesigen Sedimenten. Die süd-, südwestliche Ausrichtung und der steile Hang garantieren ein einzigartiges Mikroklima.

### **Vinifikation**

Ausbau mit Aufrühren der Hefen, 10 Monate im Holzfass.

### **Alkohol**

13%

### **Degustation**

Opulente, komplexe Aromen von getoastetem Brot, Honig und gerösteten Mandeln. Der Gaumen, dicht, reichhaltig und gut strukturiert, untermalt von mineralischen Akzenten. Eine wunderbare Länge.

### **Alterungspotential**

20-40 Jahre. Alte Jahrgänge: 30 Minuten vor dem Servieren dekantieren.

### **Übereinstimmung Wein und Speisen**

Krustentiere, See- und Süsswasserfische, Hartkäse und Schafkäse.

### **Geschichte der Etikette**

Die Etikette zeigt einen Neffen von Louis Bovard als Bacchus, die berühmte Figur aus dem Winzerfest anno 1905 mit seinem mythischen Leopardenfell.

Der Name Médinette nimmt Bezug auf die nahe Theben in Oberägypten gelegene Stätte von Medinet Habu, wo einer der Tempel den Arbeiten und Gottheiten von Rebe und Wein gewidmet ist.

Im Jahre 1996 erhielt der Lausanner Illustrator Beat Brüschi die Aufgabe, diese Etikette in einem von Andy Warhol inspirierten Pop-Art-Stil zu erneuern, und zwar in drei Farbvarianten – blau, rot und gelb – für die Flaschen der Grands Millésimes.

### **Das Weingut**

1983 übernahm Louis-Philippe Bovard – Vertreter der zehnten Generation des Namens – die Leitung des Familienguts, das heute 13 ha umfasst. Dem Avantgardisten ist unter anderem die Einführung von neuen Rebsorten (Chenin Blanc, Sauvignon Blanc, Merlot und Syrah) auf dem Gut zu verdanken, aber auch der Ausbau des Chasselas in Barriques, die Einrichtung des Conservatoire Mondial du Chasselas (deren Zweck ist, nach älteren, qualitativ hochwertigen Selektionen zu suchen) sowie die Erstellung einer bedeutenden Sammlung alter Dézaley-Jahrgänge.

**Gault & Millau**  
Guide Suisse

ICÔNE DU  
VIN SUISSE

Louis-Philippe Bovard  
Domaine Louis Bovard  
Cully VD

2016

### **Anerkennung und Renommee**

Parallel zu den seit 2015 hohen Bewertungen von Robert Parker – 17 Bovard-Weine mit 90 bis 93 Punkten – wurde Louis-Philippe Bovard im Jahre 2016 zusammen mit 5 anderen Winzern als «Ikone des Schweizer Weins» von Gault&Millau ausgezeichnet.

Louis-Philippe Bovard ist Mitbegründer der Baronnie du Dézaley, von Arte Vitis (Innovative Waadtländer Winzer) sowie der Mémoire des Vins Suisses.